

Nicht ohne Zivilgesellschaft – Erneuerbare Energien.

Kooperation zwischen Indien und Deutschland

Not without civil society – Renewable energies.
Cooperation between India and Germany

13. bis 15. Mai 2022
Evangelische Akademie Bad Boll



Nicht ohne Zivilgesellschaft – Erneuerbare Energien.

Kooperation zwischen Indien und Deutschland

Die deutsche Bundesregierung unterhält mit der indischen Regierung eine strategische Partnerschaft. Schwerpunkte sind u.a. die Arbeitsbereiche Erneuerbare Energien und Klimawandel.

In Deutschland ist die Geschichte der erneuerbaren Energien untrennbar mit einer politisch aktiven Zivil-gesellschaft verknüpft. Beiträge leisten auch familienbetriebliche Initiativen.

In Indien werden hingegen zivilgesellschaftliches Engagement und die Autor_innen kritischer Studien gegen Regierungspläne zur Nutzung der Kohleenergie teilweise strafrechtlich verfolgt. Im Bereich erneuerbarer Energien sind vorwiegend Großunternehmen aktiv.

Wie gehen wir von deutscher Seite damit um? Welche Bedeutung hat die Beteiligung der Zivilgesellschaft in der Kooperation mit Indien für die Zusammenarbeit? Vor allem, wenn wir den Begriff Partnerschaft ernst nehmen? Welche Erfahrungen liegen bislang vor? Indische Kolleg_innen aus der Zivilgesellschaft halten es für wichtig, dass sie von Anfang an in die Förderung der erneuerbaren Energien einbezogen werden.

Die Tagung wird die Chancen der zivilgesellschaftlichen Beteiligung in der bilateralen Kooperation ausloten. Dafür gehen wir in den Austausch mit zivilgesellschaftlichen und (halb)staatlichen Akteuren in Deutschland und mit teils online zugeschalteten Gästen aus Indien.

Sie sind herzlich eingeladen, dabei zu sein – in Präsenz und auf Anfrage online in Bad Boll.

Freitag, 13. Mai 2022

12:00	Ankommen, Registrierung, Imbiss
13:00	BEGRÜßUNG UND EINFÜHRUNG Dr. Carola Hausotter, Studienleiterin, Evangelische Akademie Bad Boll Olga Basnet/Dr. Dieter Reinhardt, NEIF Dr. Theo Rathgeber, Adivasi-Koordination Dr. Dieter Heidtmann, EMS Marion Müller, HBS Office Dehli
13:20	INDISCHE POLITIK ZU KLIMAWANDEL UND ERNEUERBAREN ENERGIEN Sadia Sohail, Programmkoordinatorin Heinrich Böll Stiftung, Regionla Office New Delhi, Indien Moderation: Manuela Ott, Dalit-Solidarität
13:45	DEUTSCH-INDISCHE KOOPERATION BEIM AUSBAU ERNEUERBARE ENERGIE: ZIELE UND HERAUSFORDERUNGEN Srinivas Krishnaswamy, Vasudha Foundation Dr. Jürgen W. Welschof, KfW Moderation: Manuela Ott, Dalit-Solidarität
14:30	Kaffeepause
15:30	PODIUM 1 Deutsch-indische Kooperation beim Ausbau Erneuerbarer Energie: Staatliche Entwicklungszusammenarbeit, Wirtschaftsunternehmen, Zivilgesellschaft Sadia Sohail, Programmkoordinatorin, Heinrich Böll Stiftung, Regional Office New Delhi, Indien Srinivas Krishnaswamy, Vasudha Foundation Knud Vöcking, Urgewald Philipp Knill, Referatsleiter BMZ Moderation: Dieter Reinhardt

Evangelische
Akademie



Bad Boll

17:00	PRAKTISCHE ERFAHRUNGEN DER ZUSAMMENARBEIT INDIEN – DEUTSCHLAND– Kommunen und Unternehmen aus Baden-Württemberg Andrea Bühler, Leiterin des Kompetenznetzwerkes Energieforum Moderation: Carola Hausotter
--------------	--

18:15	Abendessen
--------------	------------

19:00	AUSKLANG IM CAFÉ HEUSS
--------------	-------------------------------

Samstag, 14. Mai 2022

8:00	ANDACHT Solomon Benjamin, EMS
-------------	---

8:20	Frühstück
-------------	-----------

9:00	ZUSAMMENFASSUNG VORTAG Manuela Ott, Dalit-Solidarität
-------------	---

9:15	DAS „POWER HOUSE OF INDIA“ NORDOSTINDIEN Ressourcen, Investitionen, Wasserkraftwerke, Solar-, Wind- und Biogasenergie Nobo Urikhimbam, United NGOs Mission Manipur Moderation: Dieter Reinhardt
-------------	---

10:00	ENERGIEMIX IN INDIEN Stoffliche Zusammensetzung, Akteure, Interessen Srinivas Krishnaswamy, Vasudha Foundation Manju Menon, Fellows Center for Policy Research Moderation: Carola Hausotter
--------------	--

10:30	Kaffeepause
--------------	-------------

11:00	PODIUM 2 Debatten in Indien um den zukünftigen Energiemix des Landes: Akteure, Positionen, Interessen Srinivas Krishnaswamy, Vasudha Foundation Jiten Yumnam, CRAM Knud Vöcking, Urgewald Winfried Damm, GIZ Moderation: Theo Rathgeber
--------------	--

12:30	Mittagespause
--------------	---------------

14:00	VORBESPRECHUNG UND EINTEILUNG DER ARBEITSGRUPPEN Theo Rathgeber, Adivasi-Koordination
--------------	---

14:20	ARBEITSGRUPPEN ZUM THEMENBEREICH PARTIZIPATION ZIVILGESELLSCHAFT IN INDIEN
--------------	---

15:45	Kaffeepause
--------------	-------------

16:15	ARBEITSGRUPPEN ZUR ZIVILGESELLSCHAFT IN DEUTSCHLAND ZU DREI AUSGEWÄHLTEN THEMEN
--------------	--

18:00	Abendessen
--------------	------------

19:30	FOTOS UND LESUNG: „REISE DURCH INDIEN“ Rainer Hörig
--------------	---

20:30	AUSKLANG IM CAFÉ HEUSS
--------------	-------------------------------

Sonntag, 15. Mai 2022

8:00	ANDACHT
-------------	----------------

8:20	Frühstück
-------------	-----------

9:00	Zimmer räumen
-------------	---------------

9:15	BEWAHRUNG DER SCHÖPFUNG: TRANSFORMATION IN INDIEN/SÜDASIEN PHILOSOPHIE, RELIGION Prof. Mathew Koshy Punackadu, Director, Department Ecology and Environment, CSI Chennai. Climate Justice model creator Hans-Georg Tannhäuser, LMW, Kommentar Moderation: Solomon Benjamin
-------------	---

10:45	Kaffeepause
--------------	-------------

11:00	PODIUM 3 Partizipation der Zivilgesellschaft in Indien und in Deutschland Knud Vöcking, Urgewald Srinivas Krishnaswamy, Vasudha Foundation Jiten Yumnam, CRAM Gladson Dungdung, Menschenrechtsaktivist und Buchautor Henri Tiphagne, People's Watch Moderation: Theo Rathgeber
--------------	--

12:15	SNAPSHOTS: WAS WOLLEN WIR ZEITNAH UMSETZEN Schlusswort: Dr. Carola Hausotter, Evangelische Akademie Bad Boll
--------------	--

13:00	Mittagessen - Ende der Tagung
--------------	-------------------------------

Workshops

WORKSHOP 1

ARBEITSGRUPPE/WORKING GROUP 1 /ADIVASI
Input: Gladson Dungdung, Menschenrechtsaktivist und Autor
Moderation: Theo Rathgeber

WORKSHOP 2

ARBEITSGRUPPE/WORKING GROUP 2/ NORD–OST-INDIEN
Nobo Urikhimbam, United NGOs Mission Manipur/UNMM
Moderation: Dieter Reinhardt/Olga Basnet

WORKSHOP 3

ARBEITSGRUPPE/WORKING GROUP 3/HERAUSFORDERUNGEN AN NGOS IN INDIEN
Henri Tiphagne, Director, Peoples Watch
Marie Keller, India Justice Program
Moderation: Solomon Benjamin

WORKSHOP 4

ARBEITSGRUPPE 4/ZIVILGESELLSCHAFT IN DER DEUTSCH-INDISCHEN IN DER DEUTSCH-INDISCHEN KOOPERATION/AUSWÄRTIGE POLITIK

Michael Gottlob, Amnesty International, Germany

Moderation: Dieter Reinhardt/Olga Basnet

WORKSHOP 5

ARBEITSGRUPPE 5/ZIVILGESELLSCHAFT IN DER DEUTSCH-INDISCHEN KOOPERATION/WIRTSCHAFT/UMWELT/KLIMA

Knud Vöcking, Urgewald
Elina Horo, WRCP (angefragt)

Moderation: Theo Rathgeber

WORKSHOP 6

ARBEITSGRUPPE 6/ZIVILGESELLSCHAFT IN DER DEUTSCH-INDISCHEN KOOPERATION: CHRISTLICHE GEMEINDEN

Prof. Dr. C. Gregory T. Basker, Chair, Department of Biblical Studies, The United Theological College, Bangalore, India

Moderation: Solomon Benjamin

Förderkreis der Evangelischen Akademie

Möchten Sie die Teilnahme junger und sozial benachteiligter Menschen an Tagungen der Akademie unterstützen? Möchten Sie Botschafterin oder Botschafter der Akademie-Idee werden? Dann werden Sie Mitglied im Förderkreis der Evangelischen Akademie Bad Boll!

Informationen, Ansprechpartner und Mitgliedsantrag unter:
www.ev-akademie-boll.de/foerderkreis



KONTAKT

Evangelische Akademie Bad Boll
Tagungsorganisation
Susanne Heinzmann
Telefon: 07164 79-217
susanne.heinzmann@ev-akademie-boll.de

TAGUNGSNUMMER

430422

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich auf unserer Webseite an. Die Tagung finden Sie durch Eingabe der Tagungsnummer 430422 über die Suchfunktion auf der Startseite. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Die Teilnahme an den Plenumsveranstaltungen ist auch online möglich. Bitte melden Sie sich dafür an.

GESAMTPREIS / PERSON

- bei Unterbringung im Einbettzimmer: 250,00 €
- bei Unterbringung im Zweibettzimmer: 213,00 €
- ohne Übernachtung und Frühstück: 112,00 €

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten werden nicht erstattet. Gäste ohne Übernachtung zahlen das Frühstück an der Rezeption.

Geschäftsbedingungen siehe: www.ev-akademie-boll.de/agb

ERMÄßIGUNG

Bezieher_innen von Arbeitslosengeld Stufe II (ALG II), Asylbewerber_innen, Jugendliche, Studierende und Auszubildende bis 27 Jahre sowie Freiwilligendienst Leistende erhalten auf Antrag und Nachweis eine Ermäßigung in Höhe von 50 % der oben genannten Preise für Unterkunft/Verpflegung und Kursgebühr.

TAGUNGSORT

Evangelisches Tagungszentrum Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon: 07164 79-100

„begegnen. begeistern. bewegen.“ – das ist Antrieb und Ziel der Aktivitäten der Evangelischen Akademie Bad Boll. Ihre Tagungen und Veranstaltungen machen Zivilgesellschaft, Politik, Wirtschaft und Kirche zum Thema und bringen Menschen, Gedanken und Positionen zusammen. Rund 10.000 Gäste besuchen jedes Jahr die mehr als 150 Tagungen der Evangelischen Akademie Bad Boll. Die älteste kirchliche Akademie Deutschlands feierte 2020 ihr 75-jähriges Bestehen.

ANREISE

Details zur Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln, dem PKW oder der Mitfahrbörse der Akademie finden Sie auf unserer Webseite unter www.ev-akademie-boll.de/service/anfahrt

ZIELGRUPPE

Akteure der Entwicklungszusammenarbeit und der internationalen Zusammenarbeit in der Region; Mitarbeitende in Hilfswerken, Organisationen und Stiftungen; zivilgesellschaftlich Engagierte; mit der Region Verbundene; zivile Friedensorganisationen; Haupt- und Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit

TAGUNGSLEITUNG

Dr. Carola Hausotter
Studienleiterin
Evangelische Akademie Bad Boll

ORGANISATIONSTEAM

Olga Basnet
North East India Forum, NEIF

Solomon Benjamin
Verbindungsreferent
Ostasien/Indien, Evangelische Mission in Solidarität (EMS), Stuttgart

Marion Regina Müller
Heinrich Böll Stiftung,
Regional Office New Delhi,
Indien

Dr. Theo Rathgeber
Adivasi Koordination,
SÜDASIEN

Dr. Dieter Reinhardt
North East India Forum, NEIF

Hans-Georg Tannhäuser
Asien/Pazifik-Referent,
stellvertretender Direktor,
Evangelisch-Lutherisches
Missionswerk Leipzig e.V.

REFERIERENDE

Prof. Dr. C. Gregory T. Basker
Chair, Department of Biblical Studies The United Theological College, Bangalore/Indien

Andrea Bühler
Leiterin des Kompetenznetzwerkes Energieforum, Karlsruhe

Dr. Winfried Damm
Leiter Energie GIZ-Indien

Gladson Dungdung
Menschrechtsaktivist und Buchautor, Ranchi/Indien

Michael Gottlob
Amnesty International
Germany

Dr. Dieter Heidtmann
Generalsekretär, Evangelische Mission in Solidarität (EMS), Stuttgart

Rainer Hörig
Journalist

Elina Horo
angefragt
Women and Gender Resource Centre / WGRP, Jharkhand

Philipp Knill
Referatsleiter der Abteilung Grundsatzfragen der Zusammenarbeit mit Asien, Südasiens, Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)

Marie Keller
India Justice Program, Berlin

Srinivas Krishnaswamy
Vasudha Foundation,
New Delhi, Bangalore/Indien

Manju Menon
Fellow, Centre for Policy Research, Indien

Manuela Ott

Koordinatorin, Dalit-Solidarität
in Deutschland, Hamburg

Prof. Dr.

Mathew Koshy Punackadu

Director, Department Ecology
and Environment, CSI Chennai.
Climate Justice model creator,
Indien

Sadia Sohail

Programmkordinatorin,
Heinrich Böll Stiftung,
Regional Office New Delhi,
Indien

Henri Tiphagne

Director, TN, People's Watch,
Madurai/Indien

Nobo Urikhimbam

United NGOs Mission Manipur,
Indien

Knud Vöcking

Urgewald

Dr. Jürgen Welschhof

Head of Division
KfW Energy South Asia

Jiten Yumnam

Center for Research and
Advocacy Manipur (CRAM),
Indien

BILDNACHWEIS

© Maneesh
Agnihotri/shutterstock



Die Evangelische Akademie
Bad Boll ist Mitglied der
Evangelischen Akademien in
Deutschland (EAD) e. V., Berlin.

KOOPERATIONSPARTNER



ZEB

Zentrum für Entwicklungsbezogene Bildung



Evangelisch-Lutherisches
Missionswerk Leipzig

SÜDASIEN



HEINRICH BÖLL STIFTUNG
REGIONAL OFFICE NEW DELHI